"Was ich dir noch erzählen wollte…!"

Unheilbar erkrankte Mütter und Väter erzählen ihre Lebensgeschichte – als Zukunftsgeschenk für ihre oft noch sehr jungen Kinder.



Was ist ein Familienhörbuch?

Das Familienhörbuch gibt Kindern, die früh Vater oder Mutter verloren haben, ein Leben lang immer wieder Antworten auf die Frage: "Wer warst du, Mama/Papa?" Es bewahrt die Geschichte des lebensverkürzend erkrankten Elternteils für die Nachwelt auf. In der dem Kind so vertrauten Stimme, erzählt mit ihren eigenen Worten. Authentisch. Persönlich. Liebevoll.

Gegründet wurde die Familienhörbuch gGmbH 2019 von Judith Grümmer, einer Hörfunkjournalistin und Audiobiografin aus Köln. Das gemeinnützige Unternehmen ermöglicht schwerkranken Eltern, ihre Lebensgeschichte aufzeichnen und produzieren zu lassen – kostenfrei, professionell und kompetent begleitet. Rund achtzig ausgebildete Audiobiograf:innen, Sounddesigner:innen, zwanzig Ehrenamtliche und ein kleines Mitarbeiter:innen-Team aus ganz Deutschland engagieren sich für das Familienhörbuch.

"Was würde ich machen, wenn ich eine verheerende Diagnose bekäme und müsste meine Kinder zurücklassen? Ich würde einen Kassettenrekorder vollquatschen."

– Judith Grümmer, als junge Mutter, 35 Jahre bevor sie ihr Herzensprojekt in die Tat umsetzen konnte.

Wem hilft das Familienhörbuch?

Seit der Gründung wird die Arbeit der Familienhörbuch gGmbH durch verschiedene Forschungsprojekte wissenschaftlich begleitet, die auf ihre Wirksamkeit und Bedeutung hinweisen. Die professionelle Arbeit an der Audiobiografie hilft den erkrankten Eltern, den Blick von Krankheit, Schmerz und Verlust auf die Fülle des gelebten Lebens zu lenken und die eigene Identität in einer positiven Weise zu bewahren. Das Gefühl von Geborgenheit und Urvertrauen, das mit der Stimme des geliebten Menschen verbunden ist, kann nach dessen Tod leicht

verloren gehen. Die Hörbücher begleiten die Kinder und Familien in der Trauer und unterstützen eine gesunde, aktive und selbstbestimmte Trauerbewältigung.

"Es ist natürlich ein Geschenk für die Kinder, ich habe aber auch die Erfahrung gemacht, dass es für mich selbst ein großes Geschenk ist zu wissen, da bleibt etwas von mir, das überdauert." – Eine Projektteilnehmerin

Wie wird ein Familienhörbuch finanziert?

Die Produktion der Familienhörbücher wird vollständig durch Spenden finanziert. Alle palliativ erkrankten Teilnehmenden erhalten ihr Hörbuch aktuell kostenfrei. Da Zeit in einer palliativen Situation oft eine entscheidende Rolle spielt, sind wir kontinuierlich auf Spenden von Stiftungen, Einzelpersonen und Crowdfunding-Aktionen angewiesen, um die Familienhörbücher zeitnah zu realisieren. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Im Namen der betroffenen Familien sagen wir schon vorab ein ♥-liches Dankeschön.

Kontakt und Spendenmöglichkeiten

Website: www.familienhoerbuch.de **E-Mail:** kontakt@familienhoerbuch.de

Spendenkonto:

Volksbank Köln Bonn eG Stichwort: Familienhörbuch gGmbH IBAN: DE52 3806 0186 4906 5620 10 BIC: GENODED1BRS

Paypal



Betterplace.org

Projektname "Das Familienhörbuch für sterbenskranke Eltern"

Das Familienhörbuch in den sozialen Medien:

Instagram: @das_familienhörbuch Facebook: Familienhörbuch

